

Wien, 27. November 2024

An die  
Bezirksvorstellung und Bezirksvertretung des 11. Bezirks  
Enkplatz 2  
1110 Wien

## **Resolutionsantrag Sanierung Gemeindebau**

Die unterzeichnenden Bezirksrät:innen der Grünen Simmering stellen für die  
Bezirksvertretungssitzung am 4. Dezember 2024 folgenden

### **Resolutionsantrag**

Die Bezirksvertretung Simmering spricht sich für eine konsequente Abarbeitung des  
Sanierungsrückstandes bei städtischen Wohnhausanlagen in Simmering aus.

### **Begründung**

In den letzten Jahren sind Kosten für Heizen und Energie stark gestiegen. Bewohner:innen der  
Gemeindebauten in Simmering befürchten zurecht, dass die Kosten weiter steigen können. In  
zahlreichen Gemeindebauten in Wien wird das Geld defacto zum Fenster hinausgeheizt. Das muss  
sich ändern – es braucht eine rasche Abarbeitung des Sanierungsrückstands in den Gemeindebauten.

Der massive Rückstand bei der thermischen Sanierung von städtischen Wohnhausanlagen wurde  
zuletzt in einem Rechnungshofbericht aus dem Jahr 2021 aufgezeigt.

20% der städtischen Wohnungen im 11. Bezirk liegen in Wohnhausanlagen, die länger als 30 Jahre  
nicht mehr saniert wurden. Weitere 46% der Gemeindewohnungen in Simmering liegen in Gebäuden,  
die bis 2040 saniert werden müssen.

Sanierung bringt Vorteile für alle: Je besser der Sanierungszustand, desto mehr Gebäude können mit  
dekarbonisierter Fernwärme versorgt werden. Die Fernwärme, die im Gemeindebau aufgrund  
schlechter Sanierung beim Fenster rausgeheizt wird, fehlt hingegen an anderer Stelle.

Wenn die Klimaneutralität bis 2040 erreicht werden soll, bleiben für die Dekarbonisierung von Wiener  
Wohnen nur noch 16 Jahre. Es braucht dringend einen ernst gemeinten Klimaschutzplan für den  
Gemeindebau, damit die Wärme in der Wohnung und mehr Geld im Geldbörsel der Mieter:innen bleibt.

